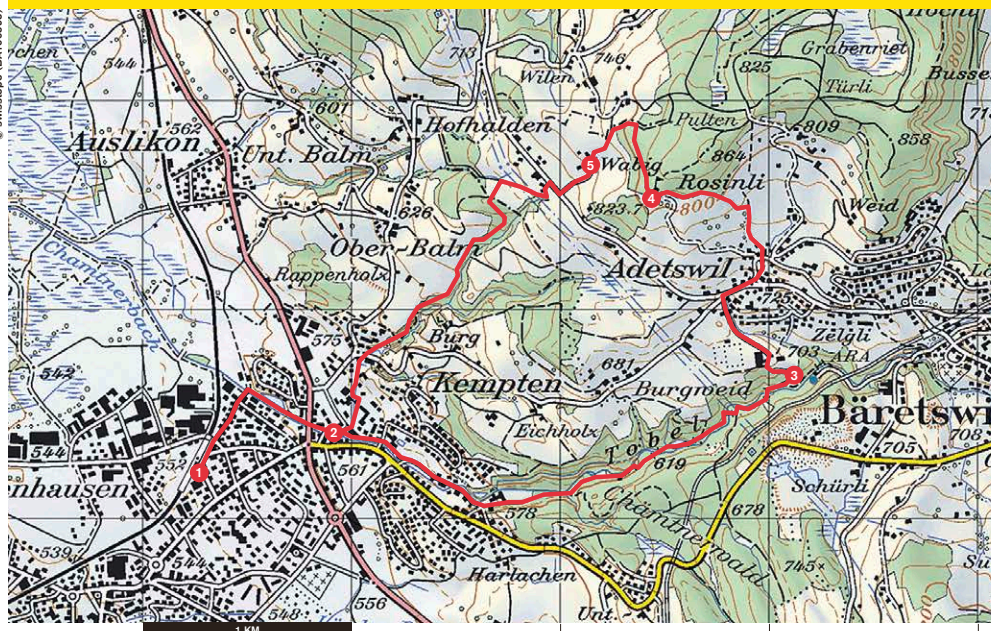












© swissbno (BA100693)

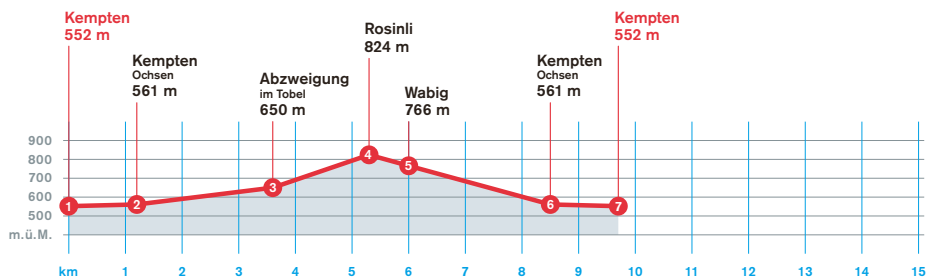


Kempton → Rosinli → Kempton

Stationen	Dauer/h	Gesamt/h	
1 Kempton		0:00	 
2 Kempton Ochsen	0:15	0:15	 
3 Abzweigung im Tobel	0:45	1:00	
4 Rosinli	0:45	1:45	 
5 Wabig	0:15	2:00	
6 Kempton Ochsen	0:45	2:45	 
7 Kempton	0:15	3:00	 

Auf einen Blick

Schwierigkeit	★★
Distanz	10 km
Bergauf	275 m
Bergab	275 m
Karte (Zürcher Wanderwege):	
	Oberland Nr. 6





08 | RUNDWANDERUNG CHÄMTNERTOBEL

Durchs romantische Tobel zum Dreiseenblick

Vom «Ochsen» führt die Mühlestrasse an der Sägerei vorbei zur Nagelfabrik (Orientierungstafel zum Lehrpfad). Bald erreichen wir den Grossen Giessen (Wasserfall). Am Chämtnerbach entstanden im 19. Jh. viele Bauten zur Wasserkraftnutzung, u.a. der Weiher und die Turbinentürme. Nach dem oberen Turm, von wo die Energie mechanisch über Drahtseile zur Weberei übertragen wurde, wählen wir den Aufstieg nach Adetswil. Dort stehen noch einige Flarzhäuser (aneinander gebaute Wohnungen von Heimarbeitern und Kleinbauern). Durch das Chatzentöbeli, dann links dem Waldrand entlang steigen wir auf zum Bergrestaurant Rosinli. Die Aussicht auf drei Seen und in die Alpen lockt viele Wanderer an. Für den Abstieg folgen wir dem Wegweiser «Hofhalden» und wandern zum Weiler Wabig. Weiter unten verläuft der Weg in der Nähe des Walenbaches teils durch Wald, teils mit Aussicht auf Teile von Wetzikon. An Schulhäusern vorbei kommen wir zur Bushaltestelle beim Gasthaus «Ochsen».

Ausführlichere Beschreibung im Wanderbuch «Auf Wanderwegen im Zürcher Oberland und Tösstal», Verlag Neue Zürcher Zeitung 2012

Hin- und Rückfahrt (ÖV):

S3 Zürich – Effretikon – Kempten – Wetzikon

S5 und S15 Zürich – Wetzikon, dort Bus 850/851 bis Ochsen
